



Vorbereitung auf den Ostermontag zu Hause

Bereitet an einer geeigneten Stelle in der Wohnung einen Tisch vor. Legt dazu auf ein weißes Tisch Tuch folgende Dinge:



- Kreuz
- Kinderbibel oder ausgedruckten Bibeltext zum Vorlesen
- Osterkerze
- Blumenschmuck

An einer geeigneten Stelle stellt ihr Teelichter oder kleine Kerzen für die Fürbitten bereit.

Überlegt gemeinsam mit euren Kindern:

- wie ihr die Erzählung der Jünger von Emmaus darstellt könntet, z.B. mit Fingerpuppe, Spielzeugfiguren, zeichnen oder pantomimisch.
- für wen ihr heute besonders bitten möchtet (nennt diese Namen oder Personengruppen dann bei den Fürbitten)

Feiervorschlag für Ostermontag, 13. April 2020

Kreuzzeichen: Im Namen des Vater, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Lied: z.B. „Wo zwei oder drei“ (Gotteslob 926)

Heute feiern wir gemeinsam Ostermontag. In der Bibelstelle hören wir von zwei Freunden Jesu, die sehr traurig sind, weil sie nicht verstehen, was zu Ostern in Jerusalem passiert ist.

Gebet:

Großer Gott,
wir können nicht immer verstehen, was um uns herum passiert.
Hilf uns immer wieder deine Nähe zu spüren.
Darum bitten wir durch Jesus unseren Freund. Amen.

Evangelium nach Lk 24,13-35

Zwei Jünger sind auf dem Weg in das Dorf Emmaus. Dabei sprechen sie über das, was zu Ostern passiert ist. Während sie reden, kommt Jesus zu ihnen. Er geht mit ihnen mit. Aber sie sind wie blind und erkennen Jesus nicht. Er fragt sie: „Über was habt ihr geredet?“ Da bleiben sie traurig stehen. Einer von ihnen heißt Kleopas. Er antwortet: „Weißt du als einziger nicht, was in den letzten Tagen in Jerusalem passiert ist?“ Jesus fragt sie: „Was denn?“ Sie antworten ihm: „Das mit Jesus von Nazareth. Er war ein Prophet und hat großartige Sachen gemacht. Doch unsere Obersten haben ihn gekreuzigt. Nun sind schon drei Tage vergangen, seit das alles passiert ist. Aber das ist noch nicht alles: Einige Frauen haben uns sehr erschreckt. Sie waren in der Früh bei seinem Grab. Es war leer! Dann sind den Frauen Engel erschienen. Die Engel sagten Jesus lebt! Wir verstehen nicht, was da passiert ist“ Während sie gemeinsam miteinander unterwegs sind, redet Jesus mit ihnen und erklärt was in der Schrift über ihn geschrieben steht. So kommen sie in Emmaus an. Die Jünger bitten: „Bleib doch bei uns. Es wird bald dunkel.“ Gemeinsam gehen sie ins Haus und setzen sich an den Tisch. Jesus nimmt das Brot und betet. Dann teilt er das Brot und gibt es ihnen. Da gehen ihnen endlich die Augen auf und sie erkennen Jesus. Und gleich darauf sehen sie ihn nicht mehr. Sie sagen zueinander: „Brannte uns nicht das Herz, als er auf dem Weg mit uns redete?“ Sofort machen sie sich auf den Weg nach Jerusalem zurück. Dort erzählen sie allen, was sie erlebt haben.

Weiterführung:

Stellt die Erzählung von den Emmausjüngern dar. Dabei sind eurer Fantasie keine Grenzen gesetzt: verwendet Spielfiguren oder Fingerpuppen; stellt die Geschichte pantomimisch dar oder zeichnet sie.



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG



#trotzdemnah

Lied: z.B. „Zwei Jünger gingen“ oder „Manchmal feiern wir mitten am Tag“ (Gotteslob 472)

Fürbitten: Antwort alle: „Sei du ihnen nahe.“

Gütiger Gott, du begleitest uns in unserem Leben. Höre uns, wenn wir bitten:

Nennt nun Namen oder Personengruppen, für die ihr heute besonders bitten möchtet. Zündet nach jeder Bitte ein Teelicht oder eine kleine Kerze an und sprecht: „Sei du ihnen nahe.“

Vater unser:

All unsere Bitten schließen wir jetzt mit ein, wenn wir miteinander das Gebet beten, das Jesus selbst uns gelehrt hat.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Lied: z.B. „Ich lobe meinen Gott“ (Gotteslob 400)

Segensgebet:

Gott, du bist das Leben.
Segne und behüte uns.
Sei mit uns auf unserem Weg.
Lasse dein Angesicht über uns leuchten.
Schenke uns deine Liebe und schenke uns Frieden.
So segne uns und alle Menschen.
Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

Gestaltungsmöglichkeit in der Familie mit Kindern

Tricks gegen schlechte Tage



Lied „Zwei Jünger gingen“, Post-Its, Stifte

Überlegt gemeinsam mit den Kindern, wie es den beiden Jüngern gegangen ist, als sie auf dem Weg nach Emmaus waren. Kennt ihr auch solche Situationen, in denen ihr nur noch traurig und verzweifelt seid?

Anschließend singt ihr mit den Kindern die erste Strophe des Liedes „Zwei Jünger gingen“. Was hat sich verändert, als es plötzlich Licht wurde? Die Begegnung mit Jesus ist ein Wendepunkt, alles wird plötzlich besser, es gibt wieder Hoffnung! Welche Dinge helfen mir, wenn ich traurig bin? Was ist ausschlaggebend, dass es mir wieder besser geht?

Jedes Kind notiert diese „Tricks gegen schlechte Tage“ auf Post-Its. Verteilt die Post-Its im ganzen Raum. Am Ende darf sich jedes Kind einen „Trick“ aussuchen und mit in sein Zimmer nehmen und dort aufhängen.